



Sammlung Theaterzettel

Die schlimmen Frauen im Serail

Proch, Heinrich

1841-10-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

N^o 3. — Montag, den 4^{ten} October, 1841.

Die schlimmen Frauen im Serail.

Posse in zwei Akten, mit Gesang, Zauberei, Tänzen und militärischen Evolutionen,
als Erinnerung an ein beliebtes Ballet, vom Verfasser der Liebesleien in Sing.
Musik von Kapellmeister Broch.

Mamelufus, Beherrscher der Granatinsel	Herr Hausmann.
Isenbart, Anführer verschiedener maurischer Scharfschützen, nicht Araber, nicht Türk, sondern ein geborner Wiener	Herr Bauer.
Pintschert, Isenbart's Landsmann, Lenerl's anonymer Liebhaber, sonst noch arabischer Fourierschütz	Herr Freund.
Zulima, eigentlich Pepi, Isenbart's einstige Verlobte, jetzt Mamelufus erste Favoritin	Mlle. Greenberg.
Lenerl, eine Haubenpüserin vom Michelbaurischen Grund, nun Zulima's Dienerin unter dem Namen Adina	Mlle. Bernier.
Gummigutti, dirigirendes Oberhaupt der Serailwächter	Herr Ritter.
Mumie, eine quieszirte Zigeunerin, nebenbei Kartenausschlag- erin und Kaffeesubdentsifferin im Serail	Mad. Bauer.
Schuffti, } granatene Rathsherren	Herr Fischer.
Muffti, }	Herr Bundschu.
Ismael, der Schutzgeist aller gefangenen Frauen, außerdem noch Zauberer und Rosenölverschleisser auf der Insel (Hymen)	Helene Grua.
Omnibus, }	Herr Neutter.
Hagar, }	Herr Naken.
Mull, }	Herr Herr.
Ally, }	Herr Mölder.
Opium, }	Herr Münch.
Sultan, }	Herr Müller.
Selim, }	Herr Krastel.
Lutti, }	Herr Alexander.
Frutti, }	Herr Wimmer.
Ischali, }	Herr Janson.
Charlotte, eine Französin	Mlle. Pichler.
Chiona, eine Griechin	Mlle. Kinkel.
Kunigunde, eine Elsaßerin	Mad. Hausmann.
Cirilla, eine Wallachin	Mad. Schön.
Kalmuka, eine Russin	Mlle. Eder.
Niobe, eine Portugiesin	Mlle. Louise Beauval.
Laura, eine Romanesin	Mlle. Amal. Beauval.
Pulcheria, eine Dänin	Mlle. Frombach.
Olympia, eine Italienerin	Mlle. Feigel.
Jemina, eine Brandenburgerin	Mlle. Kuchenbecker.
Sabine, eine Schwäbin	Mlle. Schoß.
Lisli, eine Schweizerin	Mlle. Heid.
Gertrud, eine Tyrolerin	Julie Brandt.
Ida, eine Ungarin	Mlle. Wintter.
Hedwig, eine Polin	Mlle. Bortscheller.
Isabella, eine Spanierin	Mlle. Fischer.
Nettchen, eine Oesterreicherin	Lina Brandt.
Balbina, eine Holländerin	Mlle. Grua.
Marie, eine Schottländerin	Mlle. Hirsch.
Claudia, eine Engländerin	*
Mirzel, eine Steyerländerin	Mlle. Ringelmann.
Zenobia, eine Türkin	Mlle. Hahn.
Antscha, eine Böhmin	Mad. Kesser.
Gustl, eine Salzburgerin	Mlle. Wohlfahrt.
Limona, eine Hessin	Mlle. Langer.
Sibilla, eine Schlesierin	Mlle. Franz.
Alwina, eine Berlinerin	*
Veronika, eine Darmstädterin	*
Kassa, eine Circassierin	*
Gurli, eine Amerikanerin	*
Giuseppa, eine Sizilianerin	*
Francesca, eine Corsin	*
Kathel, eine Pfälzerin	*

Maurische Pfeilschützen mit Schießgewehren. — Arabische Reiter ohne Pferde. —
Sehende und blinde Serailwächter von allen beliebigen Farben. — Mohren, welche
die Farbe lassen. — Frauen von verschiedenem Alter und Nationen. — Acht Daum-
lange Tambours. — Endlich verschiedene namenlose Charaktere, die nicht vorkommen.

Die Handlung spielt auf der Granatinsel, zur Zeit, wo das Pulver noch nicht
erfunden war und noch geschossen wurde.

Die vorkommenden Tänze werden von den beiden Mlles. Beauval
angeführt.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 45 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.
Parterre	— 48 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	— 12 fr.